

Dorfstr. Straße

der Gemeinde

Baus

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (Baug.) vom 23. Juni 1966 (BGBl. S. 347) gemäß § 2 Abs. 1 dieses Gesetzes wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 7. April 1966 beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgte auf Antrag der Gemeinde Baus durch den Landrat, - Kreisbauamt - Planungsstelle -

Festsetzungen gemäß § 2 Absatz 1 und 2 des Bundesbaugesetzes

- 1. Geltungsbereich *Siehe Zeichnung*
- 2. Art der baulichen Nutzung
 - 2,1 Baugebiet *Reines Wohngebiet*
 - 2,1,1 zulässige Anlagen *Wohngebäude*
 - 2,1,2 ausnahmsweise zulässige Anlagen *Keine gem § 1(4) Bau NVO*
 - 2,2 Baugebiet *Entfällt*
 - 2,2,1 zulässige Anlagen *Entfällt*
 - 2,2,2 ausnahmsweise zulässige Anlagen *Entfällt*
- 3. Mass der baulichen Nutzung
 - 3,1 Zahl der Vollgeschosse *Siehe Zeichnung*
 - 3,2 Grundflächenzahl *Siehe Zeichnung*
 - 3,3 Geschossflächenzahl *Siehe Zeichnung*
 - 3,4 Baumassenzahl *Entfällt*
 - 3,5 Grundflächen der baulichen Anlagen *Entfällt*
- 4. Bauweise *Offene, Einzel- u. Doppelhäuser*
- 5. Überbaubare und nicht überbaubare Grundstücksflächen *Siehe Zeichnung*
- 6. Stellung der baulichen Anlagen *Siehe Zeichnung*
- 7. Mindestgröße der Baugrundstücke *~ 440 m²*
- 8. Höhenlage der baulichen Anlagen (Höhe von OK Sirassenkante Mitte Baus bis OK Erugeschossfußboden) *Nach besonderer Einweisung*
- 9. Flächen für überdachte Stellplätze und Garagen sowie ihrer Einfahrten auf den Baugrundstücken *Entfällt*
- 10. Flächen für nicht überdachte Stellplätze sowie ihrer Einfahrten auf die Baugrundstücke *Entfällt*
- 11. Baugrundstücke für den Gemeinbedarf *Entfällt*
- 12. Überwiegend für die Bebauung mit Familienheimen vorgesehene Flächen *Gesamter Geltungsbereich*
- 13. Baugrundstücke für besondere bauliche Anlagen, die privatwirtschaftlichen Zwecken dienen und deren Lage durch zwingende städtebauliche Gründe, insbesondere solche des Verkehrs, bestimmt ist *Entfällt*
- 14. Grundstücke, die von der Bebauung freizuhalten sind und ihre Nutzung *Entfällt*
- 15. Verkehrsflächen *Siehe Zeichnung*
- 16. Höhenlage der anbaufähigen Verkehrsflächen sowie der Anschluss der Grundstücke an die Verkehrsflächen *Nach besonderem Plan*
- 17. Versorgungsflächen *Siehe Zeichnung*
- 18. Führung oberirdischer Versorgungsanlagen und -leitungen *Entfällt*
- 19. Flächen für die Verwertung oder Beseitigung von Abwässer und festen Abfallstoffen *Entfällt*
- 20. Grünflächen, wie Parkanlagen, Brunnenkleingärten, Sport-, Spiel-, Zeit- und Ruheplätze, Friedhöfe *Entfällt*
- 21. Flächen für Aufschüttungen, Abgrabungen oder für die Gewinnung von Steinen, Erden und anderen Bodenschätzen *Entfällt*
- 22. Flächen für die Landwirtschaft und für die Forstwirtschaft *Entfällt*
- 23. Mit Bau-, Fahr- und Leitungsrechten zugunsten der Allgemeinheit, eines Erschließungsträgers oder eines beschränkten Personenkreises zu belastende Flächen *Siehe Zeichnung*
- 24. Flächen für Gemeinschaftsstellplätze und Gemeinschaftsgaragen *Entfällt*
- 25. Flächen für Gemeinschaftsanlagen, die für Wohngebiete oder Betriebsstätten innerhalb eines engeren räumlichen Bereichs aus Gründen der Sicherheit oder Gesundheit erforderlich sind *Entfällt*
- 26. Die bei einzelnen Anlagen, welche die Sicherheit oder die Gesundheit der Nachbarschaft gefährden oder beträchtlich beeinträchtigen, von der Bebauung freizuhaltenden Schutzflächen und ihre Nutzung *Entfällt*
- 27. Anpflanzungen von Bäumen und Sträuchern *Der Vorgarten ist als Ziergarten anzulegen*
- 28. Bindungen für Bepflanzungen und die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern *Entfällt*

Aufgabe vor

Festsetzungen über die Ausere Gestaltung der baulichen Anlagen auf Grund des § 9 Abs. 2 Baug in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (Abt. S. 293)

Siehe besondere Anlage zum Bebauungsplan

Aufgabe von

Festsetzungen über den Schutz und die Erhaltung von Bau- und Naturdenkmalen auf Grund des § 9 Abs. 2 Baug in Verbindung mit § 2 der Zweiten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 9. Mai 1961 (Abt. S. 293)






























Entfällt

- 1. Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen erforderlich sind **Entfällt**
- 2. Flächen, bei denen besondere bauliche Sicherungsmaßnahmen gegen Naturgefahren erforderlich sind **Entfällt**
- 3. Flächen, unter denen der Bergbau liegt **Entfällt**
- 4. Flächen, die für den Abbau von Mineralien bestimmt sind **Entfällt**

Wesentlichste Merkmale im Bebauungsplan gemäß § 4 Abs. 4 Bldg

- 1. **Entfällt**
- 2.
- 3.

Planzeichen-Erklärung

| | | | |
|--|-------------------------------|---|------------------------------------|
|  | Beltungsabereich |  | Kanal-Deckel |
|  | Bestehende Gebäude |  | bestehender Kanal |
|  | geplante Gebäude |  | bestehende Wasserleitung |
|  | bestehende Straßen |  | bestehende Gasleitung |
|  | geplante Straßen |  | Schutzbereich der Gasleitung |
|  | bestehende Grundstücksgrenzen |  | Vorgarten |
|  | bestehende Grundstücksgrenzen |  | 2 Vollgeschosse (als Höchstgrenze) |
|  | Baulinie |  | 2 Vollgeschosse (zwingend) |
|  | Baugrenze |  | Hydrant |
|  | Entwässerungsleitung |  | Gaschieber |
|  | Kanalleitung | | |
|  | Starkstromleitung | | |
|  | Garagen | | |
|  | 0 offene | | |
|  | 1 Geschoss | | |
|  | GRZ Grundflächenzahl | | |
|  | GFZ Geschossflächenzahl | | |
|  | WR Reines Wohngebiet | | |
|  | WA Allgemeines Wohngebiet | | |

Der Bebauungsplan mit gemäß § 4 Abs. 4 Bldg ausgearbeitet von bis zur

Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 Bldg als Satzung vom Gemeinderat am beschlossen

..... den 1965.

Der Bürgermeister

Der Bebauungsplan wird gemäß § 11 Bldg genehmigt.

Saarbrücken, den **21. 12.** 1965

Der Minister für Öffentliche Arbeiten und Wohnungsbau

In Auftrag

Die öffentliche Auslegung gemäß § 12 Bldg wurde am ordentlich befristet.

..... den **20. 1.** 1966

Der Bürgermeister

DER LANDRAT DES KREISES SAARLOUIS
KREISBAUAMT - PLANUNGSSTELLE

BEBAUUNGSPLAN
"DERLER STRASSE"

ORTSGEMEINSCHAFT: BGUS ANLAGE-NUMMER:

Blatt-Nr.: 1:500 Sachbearbeiter: 76 JUNI 1965

Gezeichnet: *Müller*
KR. BAUBERINSPEKTOR
MÜLLER

Gezeichnet: